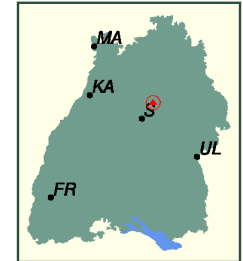




## Geisterhöhle am oberen Murr-Prallhang S Kirchberg an der Murr

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Rems-Murr-Kreis
Gemeinde:	Kirchberg an der Murr
Gemarkung:	Kirchberg
TK25-Nr.:	7022 Backnang
R/H-Werte:	3525500 / 5421930



### Literatur:

Müller, S. (1983); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

### Beschreibung:

Am oberen Murr-Prallhang zwischen Kirchberg an der Murr und Burgstetten öffnet sich die Geisterhöhle in den Nodosus-Schichten des Oberen Muschelkalks (Obere Hauptmuschelkalk-Formation, mo2). Sie wird von einem kleinen Höhlenbach durchflossen, der bei hohem Grundwasserstand aus dem niedrigen Höhleneingang mit ca. 10 m Eingangsbreite, aber nur ca. 0,5 m Eingangshöhe fließt und darunter eine etwa 6 m tiefe Quellnische geschaffen hat. Normalerweise entspringt der Höhlenbach aber erst etwa 25 m südlich unterhalb des Höhleneingangs aus dem Gesteinsschutt der Nodosus-Schichten, der in beträchtlicher Menge die Nische und das anschließende Bachbett angefüllt hat. Über mehrere Wasserfallstufen gelang der Bach schließlich nach kurzem Weg zur Murr. Das kalkhaltige Quellwasser ließ immer wieder kleinere Kalktuffbildungen entstehen.